



SHSec - Eine Marke der Alarmanlagen.PRO GmbH - Eichelbergstr. 7 - 76316 Matsch
www.shsec.de - hallo@shsec.de - WEEE-Reg.-Nr. DE 34498097

⚠ Änderungen oder Eingriffe am Produkt, die nicht durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen, führen zum Erlöschen von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen.

Konformitätserklärung

SHSec, Alarmanlagen.PRO GmbH, erklärt hiermit, dass das Funk-Keypad den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Bestimmungen der folgenden Richtlinien entspricht:

- RED 2014/53/EU (Richtlinie über Funkanlagen)
- RoHS 2011/65/EU (Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe)
- EMV 2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit)

Das Gerät wurde nach den harmonisierten Normen geprüft und entspricht den geltenden europäischen Anforderungen. Eine vollständige Konformitätserklärung kann auf Anfrage beim Hersteller angefordert werden.

Entsorgungshinweise

⚠ Wichtiger Hinweis zur Entsorgung

- Dieses Produkt darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden.
- Elektrische und elektronische Geräte müssen über die dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden (WEEE-Richtlinie 2012/19/EU).
- Batterien sind getrennt vom Gerät an den entsprechenden Rücknahmestellen abzugeben.
- Durch eine sachgerechte Entsorgung tragen Sie zum Schutz der Umwelt bei.

Sicherheitshinweise

Verwenden Sie nur die angegebenen Batterietypen (1x 3V Lithium-Batterie Typ CR2).

Tauschen Sie die Batterie immer komplett aus, nicht teilweise.

Setzen Sie das Gerät keiner übermäßigen Feuchtigkeit oder direkter Hitze aus.

Das Keypad ist nur für den Innenbereich vorgesehen.

Reparaturen dürfen ausschließlich vom Fachpersonal durchgeführt werden.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des SHSec Funk-Keypad

Kundenservice

Weitere Informationen über die Installation und die Nutzung von SHSec Produkten finden Sie auf unserer Website. Antworten auf häufig gestellte Fragen stehen ebenfalls online zur Verfügung.

Dieses Paket wurde sorgfältig zusammengestellt. Sollten Sie Unterstützung bei der Installation benötigen oder sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice. Senden Sie niemals ein Paket ohne vorherige Retourenanweisung zurück.

Keypad

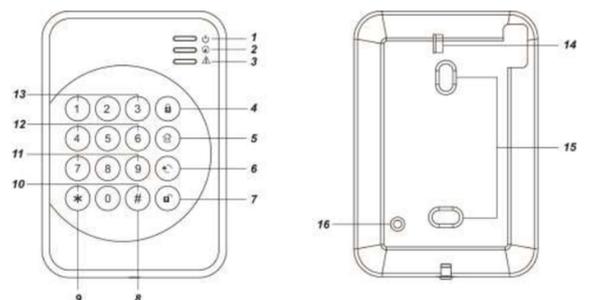
Das Keypad dient der Steuerung Ihrer Alarmanlage. Über 10 Ziffern können Sie den Benutzercode Ihrer Alarmanlage eingeben und anschließend über eine der 3 Steuerungstasten an Ihre Alarmzentrale senden. Zudem können Sie einen Panic- oder Feueralarm direkt durch Drücken von vordefinierten Tasten an Ihre Alarmzentrale übermitteln. Mehr dazu im Verlauf dieser Anleitung

Haftungsausschluss

Die SHSEC - Alarmanlagen.PRO GmbH hat dieses Produkt nach geltenden Standards entwickelt und geprüft. Dennoch kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das Gerät in allen möglichen Anwendungsumgebungen oder Kombinationen fehlerfrei funktioniert.

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Installation, unsachgemäße Verwendung, Veränderungen am Gerät oder Missachtung dieser Anleitung entstehen.
- Das Keypad dient als Bestandteil einer Alarmanlage. Es ersetzt keine mechanischen Sicherheitsvorkehrungen wie Türschlösser, Sicherheitsglas oder Riegel.
- Eine Alarmanlage bietet nur dann zuverlässigen Schutz, wenn alle Komponenten regelmäßig gewartet, getestet und korrekt eingesetzt werden.
- Der Betreiber ist verpflichtet, die Funktionsfähigkeit regelmäßig zu überprüfen und die Batterien rechtzeitig zu ersetzen.
- SHSec übernimmt keine Verantwortung für Folgeschäden, die aus Fehlalarmierungen, unterlassener Wartung oder Manipulation durch Dritte entstehen.

EINZELTEILE DES KEYPADS



1. Aktive LED
2. Status-LED
3. Fehleranzeige-LED
4. Taste „Scharf extern“
5. Taste „Scharf intern“
6. Taste „Doppelpfeil“
7. Taste „Unscharf“
8. Taste „#“
9. Taste „*“
10. **Doppeltaste Anlernen**
 - Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „#“ und „Doppelpfeil“, um den Anlerncode zu senden.
11. **Doppeltaste Medizinischer Alarm** (falls aktiviert)
 - Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „7“ und „9“, um den medizinischen Alarm auszulösen.
12. **Doppeltaste Feueralarm** (falls aktiviert)
 - Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „4“ und „6“, um den Feueralarm auszulösen.

13. **Doppeltaste Panikalarm** (falls aktiviert)
 - Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „1“ und „3“, um den Panikalarm auszulösen.
14. Batterie-Lasche
15. Befestigungslöcher
16. Sabotageschalter
 - Hinweis: Der Sabotageschalter ist bei dem Modell **kp-100** nicht vorhanden.

4. Drücken Sie die **Tasten * und #** gleichzeitig am Keypad. Die Alarmzentrale bestätigt die erfolgreiche Erkennung mit einem Signalton. Fügen Sie den Sensor in der Zentrale hinzu.
5. Wenn Sie kein weiteres Zubehör hinzufügen möchten, beenden Sie den **Anlern-Modus** der Alarmzentrale.
6. Melden Sie sich im Benutzerkonto Ihrer Alarmanlage an (z. B. bei SHSec, Lupusec, Blaupunkt oder Egardia). Der neue Bewegungsmelder erscheint in der Geräteliste.
7. Ändern Sie den Gerätenamen so, dass das Keypad leicht zugeordnet werden kann (z. B. „Keypad-Keller“ oder „Keypad-Eingang“).

INSTALLATION DES BEWEGUNGSMELDERS

⚠ **Vor der Befestigung des Keypads** entfernen Sie bitte die Batterielasche **[14]** auf der Rückseite des Geräts, um das Keypad zu aktivieren. Die Statuslampe am Keypad blinkt nun einige Male.

SCHRITT 1: KONTROLLE DES INHALTS

Kontrollieren Sie den Inhalt der Verpackung auf die folgenden Teile:

1. Bedienteil (die Batterie befindet sich bereits im Bedienteil)
2. Beutel mit Schrauben und Dübeln
3. Klettband zur Montage

SCHRITT 2: HINZUFÜGEN AN DIE ALARMANLAGE

Das Keypad kann zu Alarmanlagen verschiedener Hersteller hinzugefügt werden. Erfolgreich getestet wurde die Integration mit **Lupusec**, **Blaupunkt** und **Egardia** Systemen.

1. Entfernen Sie zur Aktivierung der Batterie die Kunststofflasche auf der Rückseite des Keypads. Achten Sie darauf, dass kein Stück der Lasche zurückbleibt! Warten Sie anschließend, bis die Statuslampe nicht mehr blinkt.
2. Kontrollieren Sie an der Alarmzentrale, ob das System unscharf ist. Bei den meisten Zentralen leuchten die Status- und Online-Anzeigen grün.
3. Versetzen Sie Ihre Alarmzentrale in den **Anlern-Modus** (Details entnehmen Sie bitte der Anleitung des Herstellers). Die Statusanzeige beginnt zu blinken – die Zentrale sucht nun nach neuem Zubehör.

e) Bringen Sie die Abdeckungen wieder an, sodass die Montagelöcher verdeckt sind.

KONTROLLE UND TEST

Um die korrekte Funktion sicherzustellen, sollten Sie das Keypad nach der Installation testen:

1. Schalten Sie die Alarmanlage über das Keypad ein.
2. Drücken Sie die Tasten fest durch. Jeder Tastendruck wird mit einem kurzen Signalton bestätigt.
3. Erklingen vier aufeinanderfolgende Signaltöne, bedeutet dies, dass bei der Eingabe des PIN-Codes ein Fehler vorliegt.
4. Wird die Alarmanlage erfolgreich aktiviert, ist das Bedienteil korrekt installiert.

Hinweis zur Energiesparfunktion

- Das Bedienteil verfügt über eine automatische Energiesparfunktion.
- Durch Drücken einer beliebigen Taste wird es für etwa 5 Sekunden aktiviert.
- Wenn das Bedienteil nicht genutzt wird, die Alarmanlage erfolgreich ein- oder ausgeschaltet wurde oder zwischen zwei Tastendrücken mehr als 5 Sekunden liegen, schalten sich die Status-LEDs automatisch ab, um Energie zu sparen.

✅ **Herzlichen Glückwunsch! Die Installation des SHSec Funk-Keypads wurde erfolgreich abgeschlossen.**

WARTUNG

Batterie

Die Stromversorgung des Keypads erfolgt über eine **3V Lithium-Batterie Typ CR2**. Der Bewegungsmelder meldet selbstständig, wenn die Batterie fast leer ist. In diesem Fall treten folgende Hinweise auf:

1. Die **Statuslampe** des Keypads beginnt regelmäßig zu blinken.
2. In Ihrem Benutzerkonto der Alarmanlage (z. B. SHSec, Lupusec, Blaupunkt oder Egardia) erscheint eine Meldung „Batterie fast leer“.
3. Zusätzlich erhalten Sie – je nach System – eine **Benachrichtigung per SMS, E-Mail oder Anruf**.
4. Auf der Alarmzentrale zeigt die **Alarmanzeige** (mittleres Lämpchen) gelb. Nachdem die Batterie ersetzt wurde, kehrt die Zentrale wieder in den Normalbetrieb zurück.

SCHRITT 3: MONTAGE DES KEYPADS

Platzierung des Keypads

Platzieren Sie das Keypad möglichst in der Nähe einer Tür, über die Sie Ihr Haus regelmäßig verlassen oder betreten. Prüfen Sie vorher mit der Fernbedienung, ob dieser Standort im Empfangsbereich der Alarmzentrale liegt.

Bevor Sie das Keypad montieren, entfernen Sie die Batterie-Schutzlasche auf der Rückseite, um die Stromversorgung zu aktivieren. Die Status-LEDs am Gerät blinken anschließend einige Male auf.

Wichtige Hinweise

1. Installieren Sie das Keypad in der Nähe der Eingangs- oder Hintertür, damit die Alarmanlage beim Betreten oder Verlassen bequem ein- und ausgeschaltet werden kann.
2. Achten Sie darauf, dass das Bedienteil von außen nicht sichtbar ist.
3. Montieren Sie es in einer komfortablen Höhe, jedoch außerhalb der Reichweite von Kindern.

Montageanleitung

1. Das Bedienteil kann entweder mit Klettband oder mit Schrauben befestigt werden.
2. Befestigung mit Schrauben:
 - a) Entfernen Sie die Abdeckungen an der Vorderseite, die die Montagelöcher verdecken.
 - b) Markieren Sie die Bohrpunkte mithilfe der Montagelöcher.
 - c) Bohren Sie die Löcher und setzen Sie – je nach Untergrund – geeignete Dübel (z. B. für Gips- oder Steinwände) ein.
 - d) Schrauben Sie das Bedienteil an der Wand fest.

Batterie ersetzen

1. Stellen Sie sicher, dass der Alarm ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Keypad, indem Sie die Schraube auf der Unterseite lösen.
3. Entfernen Sie die leere Batterie und setzen Sie eine **neue Batterie desselben Typs** ein. Achten Sie unbedingt auf die richtige Polung.
4. Schließen Sie das Keypad wieder, indem Sie die Schraube auf der Unterseite festdrehen.

Technische Daten

Merkmal	Wert
Maße Sensor (L x B x H)	113 x 79 x 20 mm
Gewicht	0,118 kg
Detektionsverfahren	Tastendruck
Statusüberwachung & Anzeige durch Zentrale	Ja
Funkfrequenz	868,6625 MHz
Funkleistung	max. 10 mW (10 dBm)
Sendereichweite	ca. 30 – 100 m (abhängig von den örtlichen Gegebenheiten)
Modulation	FM
Befestigungsmöglichkeiten	Verschraubt, geklebt
Spannungsversorgung	3V Lithium-Batterie Typ CR2
Batterielebensdauer (Durchschnitt)	ca. 3 Jahre
Montageort	Wand (nur Innenbereich)
Richtlinien	CE, FCC, RoHS, EN 14604